



Zulassung: Österreichische Sortenliste 1951 bis 1977

Sortenbeschreibung von 1962:

Sommergerste

Sechszeilige Pumper Hz 69/1950

Abstammung: Sel. aus Montafoner Landsorte (Pumperkorn).

Z. u. V.: Landesanstalt für Pflanzenzucht und Samenprüfung, Rinn, Tirol.

Merkmale: Ähre mehrzeilig, Ährenhaltung zur Zeit der Gelbreife aufrecht bis geneigt; Korn lang, schlank; Halm lang bis mittellang.

Eigenschaften: Reifezeit mittelspät; Standfestigkeit sehr gut; Festigkeit gegen Halmknicken sehr gut, jedoch neigt die Sorte in der Vollreife zum Ährenknicken.

Krankheitsanfälligkeit: Anfällig gegen Mehltau, mäßig zwergrostanfällig.

Leistung: Mäßig, in rauhen Lagen jedoch sehr sicher im Ertrag.

Nutzungsrichtung: Futtergerste.

Eignung: Die sehr robuste Sorte eignet sich vor allem für rauhe Gebirgslagen und ersetzt dort die anspruchsvolleren zweizeiligen Gersten. Ihre Ansprüche an Boden und Düngung sind mäßig bis gering.

Sechszeilige Pumpergerste zeichnet sich durch ihre sichere Ertragsleistung in Gebirgslagen aus.

Sortenbeschreibung von 1971:

Sommergerste

SECHSZEILIGE PUMPERGERSTE

Abstammung: Auslese aus Montafoner Landsorte (Pumperkorn).

Im Zuchtbuch seit 1950 als Hochzucht.

Züchter: Landesanstalt für Pflanzenzucht und Samenprüfung, A-6074 Rinn, Tirol.

Morphologisches Sortenbild

Ähre: mehrzeilig, Haltung zur Milchreife aufrecht bis halbaufrecht; Grannenfarbe dunkelgrün, Rotspitzigkeit mittelstark.

Korn: sehr lang, schlank, Behaarung der Basalborste kurz.

Sonstige Merkmale: Blattfarbe mittel- bis hellgrün, Bereifung schwach, Blatt breit.

Wichtige Anbaueigenschaften

Ährenschieben	mittelspät
Reifezeit	mittelspät
Wuchshöhe	lang
Standfestigkeit	gering bis mittel
Ährenknickfestigkeit	gering bis mittel

Krankheitsanfälligkeit

Mehltau	stark bis mittel
Zwergrost	mittel
Netzfleckenkrankheit	mittel bis gering
Braunfleckigkeit	stark bis mittel
Flugbrand	stark

Ertragsleistung

Kornertrag mäßig. In rauen Gebirgslagen bezüglich Ertrag und Ertragsicherheit den anspruchsvolleren zweizeiligen Sorten überlegen.

Anbaueignung

Robust und unempfindlich gegen Spätfröste, mäßige bis geringe Ansprüche an Boden und Düngung. Für alpine Grenzlagen des Gerstenanbaues geeignet.

Nutzungsrichtung

Futtergerste

Sechszehilige Pumpergerste ist eine Sorte für alpine Grenzlagen des Sommergerstenanbaues.